



## Hessische Meisterschaften GTm AK 18+ 2026

<b>Veranstalter:</b>	Hessischer Turnverband e. V. (HTV)
<b>Ausrichter:</b>	HTV
<b>Ort:</b>	Sporthalle August-Bebel-Schule (Dammstraße 64, 35576 Wetzlar)
<b>Termin:</b>	<b>13.06.2026</b>
<b>Zeitplan:</b>	Einturnen: 10:00 Uhr; Wettkampf: 11:00 Uhr
<b>Meldeschluss:</b>	<b>01.06.2026</b>
<b>Meldegebühr:</b>	Die Meldegebühr beträgt pro Person und Wettkampf 15,00 €. Bei verspäteten Meldungen zu Meisterschaften und Wettkämpfen können durch die Fachgebiete erhöhte Meldegelder bis zum dreifachen des ursprünglichen Meldegeldes beschlossen werden. Es gelten die Wettkampfordnung, die allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Wettkampfsport sowie die Finanz- und Wirtschaftsordnung des HTV. Das Meldegeld wird nach dem Wettkampf per Bankeinzug durch den Hessischen Turnverband e.V. eingezogen. Auch bei Nichtantritt wird das Meldegeld fällig.
<b>Meldungen:</b>	Alle Meldungen erfolgen über das DTB-Gymnet.

### Wettkämpfe

Wettkampfnummer	Wettkampfbezeichnung	Altersklasse
21119	Sechskampf Aktive, Kür gemäß Code de Pointage	Jahrgang 2008 und älter

### Startrecht

Alle Teilnehmenden müssen ausnahmslos im Besitz eines gültigen Startrechts für diesen Wettkampf sein. Gemäß der 2020 gefassten Beschlüsse zum Passwesen des Deutschen Turnerbundes beinhaltet dies die personenbezogene Identifikationsnummer, sowie die sportart- und wettkampfbezogene Jahresmarke. Nähere Informationen zum Erwerb und der Gültigkeit des Startrechts finden Sie auf der Homepage des Deutschen Turnerbundes unter: [www.dtb.de/passwesen](http://www.dtb.de/passwesen)  
Die Startberechtigung wird im Vorfeld des Wettkampfes digital festgestellt. Alle Teilnehmenden sind daher aufgefordert, die Startrechte rechtzeitig vor der Wettkampfsaison zu erwerben, um eine Startrechtprüfung frühzeitig vor den Wettkämpfen zu ermöglichen.

### Wettkampfanforderungen (DTB)

Die Qualifikationsorientierung für Mehrkämpfer beträgt 71,0 Punkten in der F-Note und 21,0 Punkte in der D-Note. Sollten mehr Turner die Qualifikationsorientierung überschreiten, besteht kein Anspruch auf Teilnahme. Die Zulassung erfolgt anhand der erreichten F-Note (unter Einhaltung der vorgegebenen Schwierigkeitsnote) aller zusammengefassten Landesmeisterschaftsergebnisse entsprechend der zur Verfügung stehenden Plätze.

Die Qualifikation der Gerätspezialisten erfolgt ebenfalls über die Landesmeisterschaften. Um eine faire Zulassung zu ermöglichen erfolgt eine Nachbewertung der Übungen der Gerätspezialisten durch DTB-Kampfrichter. Demzufolge sind bis zu 3 Tage nach der jeweiligen Landesmeisterschaft Videos der Übungen auf den DTB-Server zu laden. Der Link wird mit der Ausschreibung veröffentlicht. Die Videos sind zwingend bei den Landesmeisterschaften aufzunehmen und auch vor Ort zu bewerten und im



Protokoll zu erfassen. Am Sprung sind für einen Spezialisten-Startplatz 2 Sprünge entsprechend CoP notwendig. Qualifizierte Spezialisten dürfen nur an dem Gerät bei der DM starten, für die sie sich auch qualifiziert haben. Aufgrund teilweise deutlicher Unterschiede zwischen den bei den Landesmeisterschaften (LM) erreichten Qualifikationsleistungen und dem Ergebnis bei den DM in den vergangenen Jahren sind bei den LM als Qualifikation zu den DM folgende Qualitätsstandards anzuwenden:

- Ausschreibung der LM: spätestens 2 Wochen vor Meldeschluss und Veröffentlichung auf der LTV-Homepage
- Durchführung: mindestens 4er Kampfgerichte
- Protokoll: mit D, E und F-Note und anschließende Veröffentlichung auf der LTV Homepage

Für den Fall, dass die Videos (siehe *Punkt Videoaufnahmen zur Wertungsüberprüfung im Einspruchsverfahren*) als Nachweis für Gerätespezialisten beim DTB genutzt werden sollen, ist dies bis spätestens zu Beginn des Wettkampfes bei der Wettkampfleitung anzumelden. Andernfalls werden die Videos nach Beendigung der Einspruchsfrist gelöscht.

### **Kampfrichter\*innen**

Für jede angefangene Anzahl von 5 Turnern muss ein Verein mindestens eine\*n lizenzierte\*n Kampfrichter\*in (Kari) im Gymnet melden. (Bsp.: 1-5 Turner 1 Kari; 6 -10 Turner 2 Kari usw.). Steht kein lizenziertes Kampfrichter zur Verfügung, so werden die betroffenen Turner vom Wettkampf ausgeschlossen. Um Verzögerungen im Wettkampfablauf zu verhindern, wird empfohlen, dass die gemeldeten Kampfrichter den ganzen Tag zur Verfügung stehen. Kontakte zu lizenzierten Hessischen Kampfrichtern sind über die HTV-Geschäftsstelle möglich (s.meissner@htv-online.de).

### **Auszeichnungen**

Bei Hessischen Meisterschaften, dem Hessen-Cup erhalten Sieger, sowie Zweit- und Drittplatzierte, die HTV-Meisterschaftsmedaille in Gold, Silber oder Bronze. Bei Hessischen Landesfinals und Landeswettkämpfen erhalten die Sieger, sowie Zweit- und Drittplatzierte, die HTV-Medaille für Landesfinals in Gold, Silber oder Bronze. Die viert- bis letztplatzierten Teilnehmer aller Wettkämpfe erhalten eine Teilnehmermedaille. Alle Teilnehmer an Wettkämpfen des Hessischen Turnverbandes erhalten eine Urkunde mit Name (bei Mannschaften mit Vereinsnamen), Platzierung, Wettkampf und Verein.

### **Veröffentlichung von persönlichen Daten**

Wir informieren Sie darüber, dass Ihre Daten (Name, Geburtsdatum, usw. ...) elektronisch zur Organisation und Abwicklung verarbeitet werden. Nach Abschluss der Veranstaltung und ggf. der Erfüllung von Aufbewahrungsfristen werden die Daten wieder gelöscht, Ausnahmen sind veröffentlichte Daten in Print- und Online-Medien. Im Rahmen der Veranstaltung wird ggf. die regionale und überregionale Presse in Print- und Onlinemedien berichten, ebenso wird der Hessische Turnverband e.V. in seinen Organen der Öffentlichkeitsarbeit über die Veranstaltung berichten.

### **Veröffentlichung von Fotos und Videos**

Wir informieren Sie darüber, dass Wettkämpfe des HTV öffentliche Veranstaltungen sind, über die auch die regionale und überregionale Presse in Print- und Online-Medien ggf. mit Fotos, Text und Videos Bericht erstatten wird. Auch der Hessische Turnverband e.V. wird im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über Wettkämpfe in seinen Print- und Online-Medien über diese Veranstaltungen mit Fotos, Text und Videos berichten.



### **Videoaufnahmen zur Wertungsüberprüfung im Einspruchsverfahren**

Zur Sicherstellung einer korrekten und fairen Wettkampfdurchführung können Übungen der Turner\*innen während des Wettkampfs mit einem vom Veranstalter bzw. Verband bereitgestellten Gerät videografisch aufgezeichnet werden. Die Aufnahmen erfolgen ausschließlich zum Zweck der Überprüfung von Kampfrichterwertungen im Rahmen eines Einspruchsverfahrens.

Die Aufnahmen werden lokal auf dem Verbandsgerät gespeichert, nicht veröffentlicht und nicht für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit, Trainingsanalyse oder sonstige Zwecke verwendet.

Zugriff auf die Aufnahmen erhalten ausschließlich die für das Einspruchsverfahren zuständigen Mitglieder des Kampfgerichts, sowie die Kampfrichterleitung.

Die Aufnahmen werden nach Ablauf der jeweiligen Einspruchsfrist unverzüglich gelöscht. Im Falle eines fristgerechten Einspruchs werden nur die hierfür erforderlichen Aufnahmen bis zum Abschluss der Entscheidung gespeichert und anschließend gelöscht.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung des berechtigten Interesses an einer fairen, regelkonformen und nachvollziehbaren Wettkampfdurchführung.

Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie in den [Datenschutzhinweise – Wettkämpfe/Turniere/Spielbetrieb](#).

### **Datenschutzhinweis**

Unsere Datenschutzhinweise zu Wettkämpfen, Turnieren und dem Spielbetrieb finden Sie auf unserer Homepage unter: [https://www.htv-online.de/fileadmin/img/Vereinservice/Serviceinformationen/Datenschutzhinweis\\_WettkampfeHTV.pdf](https://www.htv-online.de/fileadmin/img/Vereinservice/Serviceinformationen/Datenschutzhinweis_WettkampfeHTV.pdf)

**Hans-Joachim Buchmann**  
Wettkampfsportbeauftragter  
Gerätturnen männlich

**Dr. Yves Matthes**  
Landesfachwart  
Gerätturnen männlich